jusline®
»» Recht. Schnell

Sie können die QR Codes nützen um später wieder auf die neuste Version eines Gesetzestexts zu gelangen.

RS Vwgh 2001/10/17 96/13/0055

JUSLINE Entscheidung

Veröffentlicht am 17.10.2001

Index

32/04 Steuern vom Umsatz

Norm

UStG 1972 §11 Abs1 Z3;
UStG 1972 §12 Abs1 Z1;
UStG 1994 §11 Abs1 Z3;
UStG 1994 §12 Abs1 Z1;

Beachte

Miterledigung (miterledigt bzw zur gemeinsamen Entscheidung verbunden): 97/13/0088

Hinweis auf Stammrechtssatz

GRS wie 97/13/0011 E 19. Juli 2000 RS 1

Stammrechtssatz

Wie der VwGH in zahlreichen Erkenntnissen über Beschwerdefälle im Zusammenhang mit den unter dem Begriff "Mehrwertsteuerschwindel des W R" durch Medienberichte und Publikationen in der Öffentlichkeit bekannten Vorgängen zum Ausdruck gebracht hat, können die über teure und qualitativ hochwertige Produkte ausgewiesenen Rechnungen in den betroffenen Fällen dem Rechnungsempfänger das Recht auf Vorsteuerabzug dann nicht vermitteln, wenn die Gegenstände der tatsächlichen Lieferungen ihrer qualitativ vergleichsweise krassen Minderwertigkeit wegen als andere als die verrechneten Waren zu qualifizieren gewesen wären (Hinweis E 28.5.1998, 96/15/0132, VwSlg 7288 F/1998; E 28.5.1998,96/15/0220, VwSlg 7289 F/1998; E 25.6.1998,97/15/0152; E 25.6.1998, 97/15/0061; E 30.9.1998,97/13/0116; E 30.9.1998,96/13/0199; E 16.12.1998,96/13/0202; E 23.3.1999,99/14/0023; E 25.3.1999, 98/15/0026).

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:VWGH:2001:1996130055.X01

Im RIS seit

05.03.2002

Quelle: Verwaltungsgerichtshof VwGH, http://www.vwgh.gv.at

© 2025 JUSLINE
JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.
www.jusline.at